

	<p>Objekt: Sechs französische Kriegsgefingene</p> <p>Museum: Bezirksmuseum Buchen Kellereistraße 25 u. 29 74722 Buchen (Odenwald) 06281/8898 <a href="mailto:info@bezirksmuseum.de">info@bezirksmuseum.de</a></p> <p>Sammlung: Aufnahmen der französischen Kriegsgefingenen in Buchen, Kriegsgefingene des Ersten Weltkriegs, Atelieraufnahmen, Bildarchiv Karl Weiß</p> <p>Inventarnummer: W-04830</p>
--	---

## Beschreibung

Sechs französische Kriegsgefingene. Drei aus der Gruppe können anhand einer im Stadtarchiv erhaltenen Liste der zum Arbeitseinsatz in Buchen und Umgebung überstellten französischen Kriegsgefingenen identifiziert werden (v. re. nach li. ): Mit der Nr. 155 André Picard vom 143. Infanterieregiment, Landwirt im Zivilberuf, gefingegenommen am 20. August 1914 in Lothringen, zwischenzeitlich im Lager Münsingen untergebracht; mit der Nr. 34 Pierre Beyssade vom 257. Infanterieregiment aus Nérigean (Departement Gironde), von Beruf Schneider, und mit der Nr. 174 Victor Rouge, ebenfalls vom 143. Infanterieregiment, Landwirt von Beruf. Rouge, geb. 31. März 1891, war ebenfalls am 20. Aug. 1914 bei Rorbach-lès-Dieuze in Gefingenschaft geraten. Am 29. Okt. 1918 wurde er über die Schweiz "repatriert" (vgl. Les Archives Historiques du CICR, Datenbank "Prisonniers de la Première Guerre mondiale"; <https://grandeguerre.icrc.org>).

[Axel Burkarth]

## Grunddaten

Material/Technik:

Glasnegativ, nasses Kollodiumverfahren

Maße:

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	1916
	wer	Karl Weiß (1876-1956)
	wo	Buchen (Odenwald)

## Schlagworte

- Erster Weltkrieg
- Fotoatelier
- Fotografie
- Französischer Kriegsgefangener
- Kriegsgefangenschaft